

## Matherallye

Die vorliegenden Aufgaben sind im Rahmen von Förderkursen von Exploratio, dem Angebot für Begabungs- und Begabtenförderung der Stadt Winterthur, entstanden. Mathematisch interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulen der Stadt haben die Aufgaben mit grossem Engagement erstellt.

Diese Aufgaben sind ein Anfang. Wir möchten das Angebot weiter ausbauen und auf die Klassen 1 – 4 ausdehnen.

### Ziele

Die Schülerinnen und Schüler

- sollen erfahren, dass Mathematik mehr als Rechnen ist.
- lernen verschiedenen Aufgabentypen und damit Teilgebiete der Mathematik kennen.
- sollen erkennen, dass Mathematik im Alltag eine wichtige Rolle spielt und man ihr eigentlich an jeder Ecke begegnet.

### Material

Zur Lösung der Aufgaben benötigt es wenig zusätzliches Material. Auf dem Blatt „Material Matherallye“ ist aufgelistet, welche Aufgaben zusätzliches Material benötigen und welches. Für die meisten Aufgaben reichen Papier und Bleistift.

### Aufgaben

Für die Fünft- und Sechstklässler stehen 30 Aufgaben zur Verfügung. Die Schüler lösen verschiedene praktische Aufgaben zum Schätzen, Messen, Knobeln, Rechnen und Vergleichen.

Ganz nebenbei vermitteln die Aufgaben aber auch Interessantes und Wissenswertes rund um die Kultur und Geschichte von Winterthur.

### Vorgehen

- Ausgangspunkt: Kirchplatz
- Die Klasse wird in 3er- oder 4er-Gruppen eingeteilt.
- Jedes Team erhält vier Aufgaben, das entsprechende Material und den Plan.
- Mit Hilfe des Plans finden die Schülerinnen und Schüler den Ort der entsprechenden Aufgabe und lösen sie dort. Die Aufgabenkarte enthält für diesen Zweck die Koordinaten des Gebäudes oder Gegenstands. Die Koordinaten stimmen mit denjenigen des Plans überein.
- Die Schülerinnen und Schüler haben eine Stunde Zeit, die Aufgaben zu lösen.
- Die Nachbesprechung der Aufgaben kann im Schulzimmer oder vor Ort erfolgen.

### Weiterführung

- Lösen von Fermiaufgaben (Fermi-Box des Lernbuchverlags oder aus dem Internet) und erstellen von eigenen Aufgaben.
- Erstellen von eigenen Aufgaben z.B. im Stadtkreis oder rund um das Schulhaus.